

Beschwerliche Wege – Mit dem Rollstuhl durch Neufahrn

Wir sehen es nicht, wir spüren es nicht. Wir Fußgänger wechseln Straßenseiten, schlängeln uns zwischen parkenden Autos durch, eilen bei Grün über Kreuzungen, wir können das. Für viele Menschen ist das aber nicht ganz so einfach. Zum Beispiel für Ältere, die nicht mehr so trittsicher sind oder die mit Rollator unterwegs sind. Oder für Rollstuhlfahrer. Sie stehen oft vor Hindernissen, die andere nicht einmal erahnen.

Die SPD Neufahrn und Kandidat*innen für die kommende Kommunalwahl haben es getestet: Eva Rhode, versierte Rollstuhlfahrerin und Kennerin der Neufahrner Problemzonen, fuhr voran. „Im Ort plane ich genau, wo ich mich gefahrlos bewegen kann und nehme dafür auch Umwege in Kauf“, erklärte sie.

Extrem gefährlich sind für sie Bordsteine, wie zum Beispiel Lohweg/ Ecke Thomastraße, die Echinger Straße am Ährenweg und beim Pfarrweg. Die schrägen Absenkungen zwischen Gehweg- und Fahrbahnniveau sind viel zu steil und ohne Hilfe besteht sogar die Gefahr, dass der Rollstuhl kippt.



Vom Jahnweg aus die Bahnhofstraße überqueren? Ohne Umweg ist das gefahrlos völlig unmöglich. Gleiches gilt für eine Überquerung der Bahnhofstraße in Bahnhofsnähe.

Als schwierig für Eva Rhode haben sich auch Ampelschaltungen herausgestellt: Wer hier nicht zügig vorankommt, mit Rollator, Rollstuhl oder Kinderwagen unterwegs ist, schafft die viel zu kurze Grünphase für Fußgänger kaum und ist noch auf der Fahrbahn, wenn der Verkehr wieder rollt. „Der Verkehr soll fließen, dafür werden Schwierigkeiten und Gefahren für schwächere Verkehrsteilnehmer in Kauf genommen“, stellten die Teilnehmer der Testfahrt fest. Die Druckknöpfe an Neufahrns Ampeln sind jedoch vorbildlich niedrig angebracht, so dass Eva Rhode sie gut erreichen kann.

„Der Verkehr soll fließen, dafür werden Schwierigkeiten und Gefahren für schwächere Verkehrsteilnehmer in Kauf genommen“, stellten die Teilnehmer der Testfahrt fest. Die Druckknöpfe an Neufahrns Ampeln sind jedoch vorbildlich niedrig angebracht, so dass Eva Rhode sie gut erreichen kann.



Allerdings macht noch ein weiterer Punkt den Verkehrsteilnehmern mit Rollator, Kinderwagen oder Rollstuhl schwer zu schaffen: die Gedankenlosigkeit anderer. Zugeparkte Gehwege zwingen sie dazu, auf die Fahrbahn auszuweichen. Glasscherben können ihre Reifen beschädigen.

Sie trafen aber auch auf positive Beispiele wie zum Beispiel im Kornblumenweg, in dem Straßenüberquerungen gefahrlos und ohne Hilfe auch für Rollstuhlfahrer*innen möglich sind.



Das Fazit von Eva Rhode nach dem zweistündigen Rundgang durch die Gemeinde: „Mit geringem Aufwand können gefährliche Straßenüberquerungen entschärft werden, wenn man den richtigen Blick dafür hat. Ich bin gerne bereit, mit Mitarbeitern des Bauhofes und der Verwaltung eine weitere Begehung zu machen“.

Bei unserem Rundgang half unser Bürgermeisterkandidat Maximilian Heumann an kritischen Stellen der Rollstuhlfahrerin.

Beate Frommhold-Buhl

Herausgeber: SPD-Ortsverein V.i.S.d.P.: Karlheinz Warth, Amsehweg 13, 85375 Neufahrn. Gestaltung: Ingrid Schäfer. Druck: druckerei.de

Wenn Sie unseren Wahlkampf finanziell unterstützen möchten: SPD Neufahrn, IBAN: DE98 7016 9614 0004 0026 52, Freisinger Bank, Kennwort: Spende. Bei Parteispenden gilt: Die Hälfte der Summe gibt es vom Finanzamt zurück!



P.I.N.

Politik in Neufahrn

Jan. 2020 - 38. Jahrgang

Keine Angst vor großen Stimmzetteln!

Das Wahlsystem zur Kommunalwahl ist kompliziert, aber sehr demokratisch. Eine Erläuterung:

Wer wird gewählt?

Am 15. März erhalten Sie vier Stimmzettel. Gewählt werden der 1. Bürgermeister der Gemeinde Neufahrn, der Landrat des Landkreises Freising, der Neufahrner Gemeinderat und der Kreistag des Landkreises.

Bürgermeister und Landrat

Für die Bürgermeister- und die Landratswahl haben Sie jeweils eine Stimme. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhält. Erhält keiner der Kandidaten mehr als die Hälfte der Stimmen, kommt es zwei Wochen später – also am 29. März – zur Stichwahl.

Gemeinderat und Kreistag

Bei diesen Wahlen haben Sie so viele Stimmen, wie Sitze zu besetzen sind: In den Gemeinderat werden 30 Personen gewählt, Sie haben also 30 Stimmen. In den Kreistag werden 70 Personen gewählt, Sie haben also 70 Stimmen. Sie können dabei einfach eine Liste ankreuzen. Dann erhält jeder Kandidat auf der Liste eine Stimme.

Nutzen Sie die Briefwahl!
So können Sie sich die Kandidatenlisten in aller Ruhe zu Hause durchlesen.

Kumulieren und panaschieren

Sie können aber auch bis zu drei Stimmen einer einzelnen Person geben (kumulieren), indem Sie die Zahl der Stimmen einfach neben dem Namen auf die Liste schreiben. Dabei ist es egal, ob Sie die Liste dieser Personen angekreuzt haben oder eine andere. Stimmen, die Sie einzelnen Personen geben, können Sie beliebig über alle Listen verteilen (panaschieren). Hier gilt: Personenwahl geht vor! Zuerst werden die Stimmen gezählt, die Sie direkt an Personen vergeben haben. Alle anderen Stimmen werden von oben nach unten auf die Liste verteilt, die Sie angekreuzt haben. Wenn Sie eine Liste ankreuzen, aber eine Person auf

dieser Liste nicht wählen möchten, können Sie die Person durchstreichen. Sie erhält dann keine Stimme, obwohl Sie die Liste angekreuzt haben.

Wer ist in den Gemeinderat bzw. Kreistag gewählt?

Die Kandidaten auf jeder Liste werden nach der Wahl in der Reihenfolge der erhaltenen Stimmen neu geordnet. Wie viele Plätze im Gemeinderat bzw. Kreistag eine Liste erhält, hängt dann von der Gesamtstimmenzahl ihrer Kandidaten ab. Wenn beispielsweise alle Kandidaten von Liste X zusammen so viele Stimmen erhalten, dass zehn Kandidaten gewählt sind, sind die ersten zehn Kandidaten nach der neuen Reihenfolge gewählt.

Unsere Empfehlungen

Für die Bürgermeisterwahl empfehlen wir Ihnen unseren Kandidaten Maximilian Heumann. Für die Landratswahl empfehlen wir Ihnen unseren Kandidaten Herbert Bengler. Beide haben Sie schon in den letzten Ausgaben des PINs kennengelernt. Für die Gemeinderatswahl empfehlen wir Ihnen, die Liste der SPD anzukreuzen und innerhalb dieser Liste jeweils drei Stimmen an Kandidaten zu geben, die Sie am liebsten im Gemeinderat sehen würden. Beim Kreistag empfehlen wir Ihnen ebenfalls, die Liste der SPD anzukreuzen.

Die letzten Wahlen haben gezeigt, dass der Süden des Landkreises und die Gemeinde Neufahrn im Verhältnis zur Einwohnerzahl unterrepräsentiert sind. Dies zeigt sich auch immer wieder bei Entscheidungen des Kreistages. Wenn Sie Ihre Heimatgemeinde angemessen repräsentiert sehen wollen, bevorzugen Sie SPD-Kandidaten aus Neufahrn mit jeweils drei Stimmen!

Victor Weizenegger
SPD-Kreistagskandidat

Neufahrn

SPD

Weitere Themen und Informationen der SPD Neufahrn finden Sie auf:

spdneufahrn.de



facebook.com/
spd.neufahrn



instagram.com/
spdneufahrn